

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **10 (1884)**

Heft 50

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Fortschritt.

Fürsprecher: Ja, die neue Verfassung enthält verschiedene Fortschritte!

Bauer: In der That! Bis zum 20. Jahr könne ich Buebe i d'Schul. De nimmst se der Instruktor i d'Finger. Gits denn öpplis Rechts z'mache, so müsse Frömbi zueche und hei mer nit selber z'esse, so könne mers ja vom Upland bezieh. Schöners gits ja nit!

Neue Posteinrichtung.

Heiri: I sött da es Päckli abgäh!

Rondkueure: Es ist am beste, Du fahrt grad mit und gibst es selber ab, es chunnt Di wöhlseher.

Der neuerrichtete Balkon an dem Hause eines Advokaten wird durch Beschweren mit Steinen, Gewichten zc. auf seine Tragfähigkeit erprobt. „Wo zu die Steine und Gewichte!“ rief ein Vorübergehender zum Balkon hinauf, „der Herr Baumeister hätte besser gethan, ein Duzend Zuchthäuser herkommen zu lassen, wenn der Balkon die getragen hätte, dürfte der Herr Fürsprecher getrost sich auf denselben hinauswagen!“

Falschmünzerisches.

Präsident: Der sit mer da denunziert worde wege neue Fränkli. Denkt, es si do neue falschi Fränkli usg'gä worde. Wüßt der Deppis dervo?

Angeklagter (verschmitzt): Es chönn' vielleicht sy.

Präsident: Aber um Gott's Wille, was denkt der au?

Angeklagter: Verzeiht, Herr Präsident, ig heisse drum Frank und mine Bube säge si nume Fränkli.

Sohn: Soeben sind etwas über Hundert eingesteckt worden.

Mutter: Aber heiliger Gott und Vater! Wer isch es denn um Gotteswille?

Sohn: D'Stidel im Bohnenbläs!

Ehrenbezeugung.

Sepp: Ja, luegit, machet mit nit höh'n, Herr Amtsrichter, sunst säge noch de einiist, was dr sit.

Frau: Herr Jeseß, es wird mer schlecht!

Mann: Gut, daß D'einiist fühle mußt, was de scho lang gij bist.

Briefkasten der Redaktion.



L. J. i. L. Im Ganzen dürfte es sich nicht empfehlen, sich allzuoft mit diesen Herren zu beschäftigen; sie sind zu unbedeutend. — **Peter.** Besten Dank und Gruß. Ja, die Abfertigung hat allerseits sehr gefallen. — **M. P. i. O.** Unseres Wissens doktorirte derselbe in Heidelberg und hat die nöthigen Studien treu und fleißig absolvirt. — **Jobs.** Dank; Punkte Verfassung sieben wir für deren Annahme ein. — **Baden.** Die betreffende Annonce läßt sich nicht verwerthen. Die Unterschrift entzieht sie jeder Kritik. — **F. G. i. M.** Der Hymenometer: „Ut desint vires, tamen est laudanda voluntas“ findet sich in den Briefen Voltaire's aus dem Pontus und heißt ungefähr auf Deutsch: „Mögen auch die Kräfte fehlen, ist doch der Wille zu loben.“ — **O. i. F.** Sendung erhalten, Dank. — **Gwaagg.** Wir dürfen den Namen des Geldes nicht brauden,

sonst gibt's wieder Aufruhr in der reinlichen Presse. — **Arisek.** Man würde uns hier den Wis, welcher so alt ist, wie die beiden Firmen selbst, nicht verzeihen. Vielleicht findet er anderswo Unterkunft. Immerhin besten Dank und Gruß. — **D. W. i. F.** Wir danken bestens für die Einfindung des alten Freundes, der eben so wichtig hinter die Herrschaften hergerathen ist. Man ist jetzt eben feinfühlig geworden, als Anno Dagumal. Jetzt mordet man mit Nadelstichen. — **F. S. i. B.** Das Mögliche soll geschehen; immerhin hoffen wir wenigstens mit den Radikalen auf gutem Fuße zu bleiben. — ? **i. B.** Mit Vergnügen, aber Sie werden sehen, das Fiat wird uns nie verzeihen. — **Spatz.** Gerade um diese Zeit macht sich der Gehalg der Kanarienvögel am lieblichsten. Wenn's eist und schneit den ganzen Tag. — **R. S. i. R.** Man kann das ansehen, wie man will; aber immerhin muß doch Ordnung sein. — **L. J. i. K.** Sie haben gewonnen, das Lied ist von Viktor Scheffel. Sie finden es in seinem Etkehard. — **K. K.** Ja, solch Flickwerk ist uns stets willkommen. — **Orion.** Die größten Schmerzen find's auf dieser Erden, die ausgeweint und ausgeschwiegen werden. — **Verschiedenen:** Annonces wird nicht angenommen.

Billard - Fabrikation
Verkauf Miethe Tausch
Spieltische Reparatur
BERN F. Morgenthaler Filiale ZÜRICH
Diplom I. Ranges in Zürich
für die vorzüglichen Leistungen in der Fabrikation von Billards und Zubehör, die schönen Formen, die gute Arbeit und die Vervollkommnung der Banden.

Ad. Kreuzer's
EINSTUBE
Zürich, „Linthescherhof“
Schützengasse 23, nächst dem Bahnhof.
Reingehaltene feine Mosel-, Rhein-, französische und Landweine. (Bl. 25)
— Kalte und warme Speisen. — Billige Preise. — Gesellschaftszimmer mit Piano.

Chocolat Sprüngli
ZÜRICH (Bl. 25)

KIENAST & Co.
C. A. Bauer's Nachfolger.
Eisapparate-Fabrik und Eis-Handlung
Aussersihl-Zürich. (Bl. 25)
Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883.
Médailles: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.

Neu! Praktisch für Hôtels und Haushaltungen!
Leiter mit Sicherheitsgeländer, Behälter und Tisch.

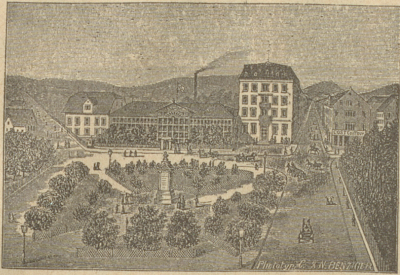


Diese neue Patent-Leiter hat gegen die seither gebräuchlichen zusammenlegbaren Trittleitern mehrere grosse Vorzüge, die deren baldige allgemeine Anwendung in sichere Aussicht stellen. Vor Allem sind die sich beim Öffnen der Leiter an beiden Seiten automatisch hervorlegenden Geländer bemerkenswerth, was namentlich bei dem Besteigen der freistehenden Leiter grosse Sicherheit bietet. Dazu kommt noch, dass sich in dem obersten Tritt ein ziemlich grosser Behälter befindet, in dem man Putzleder, Schwamm, Seife, Bürste etc., was z. B. beim Fensterputzen unentbehrlich ist, gut aufbewahren kann. Schlägt man den Deckel dieses Behälters zurück, so gibt diese Verlängerung einen ziemlich geräumigen Tisch, auf dem das Waschbecken einen geeigneten Platz findet. Im zusammengelegten Zustand nimmt die Leiter nur äusserst wenig Raum ein und ist trotz der solidesten Bauart von sehr geringem Gewichte. Gerade diese Neuerungen werden die hübsch lackirte Leiter sehr rasch zum Liebling aller Hausfrauen, Ladenbesitzer, Bibliothekare, Hôtelbesitzer u. s. w. machen.
Dimensionen: Nr. 1 mit 8 Stufen 4,7 Meter hoch, 14 Kilo schwer, Nr. 2 mit 10 Stufen 2 Meter hoch, 13 Kilo schwer, Nr. 3 mit 12 Stufen 2,3 Meter hoch, 15 Kilo schwer.
Zu beziehen durch jede grössere Eisenwaarenhandlung u. Küchen-Haushaltungs-Geschäfte.

Alleinverkauf für die Schweiz: (N. 3)
Zürich (Industriequartier), Ernst Walcker.

Flora-Theater.

Pfauen, Zeltweg, Zürich.
Unter Direktion des Herrn Schlegel. Täglich Vorstellung.



Vorzügliche möblierte Zimmer für Pensionäre.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Propriétaire: **H. Hürlimann.**

(M. 28)

Münchener Löwenbräu.

Dieser vorzügliche, reine und gesunde Stoff in stets kräftiger, bester Qualität liefert nebst feinstem

Basel-Strassburger Export- und Lagerbier

von bekannter Haltbarkeit, in ganzen Wagenladungen, einzelnen Gebinden und Flaschen ab Eiskeller die Generalagentur

R. Duttweiler & Cie.,

Eisgasse - **Aussersihl** - Eisgasse.

NB. Bestellungen für Zürich und Umgebung von 12 Flaschen an liefern wir franko in's Haus. — **Telephon.**

(Bl. 25)

== Gegründet 1860. ==

Prämirt Wien, München, Nürnberg, Zürich.

Magenbitter-Fabriken und Kirschwasser-Brennereien

WALLRAD OTTMAR BERNHARD

Lindau i/B. - **ZÜRICH** - Bregenz a/B.

Schweizer Alpenkräuter-Magenbitter, in Ballons à 10—60 Liter, per Liter Fr. 1. 80; bei grösserer Abnahme entsprechend billiger.

Bernhardiner-Bitter, in gleichen Ballons, per Liter Fr. 3.

Kirschwasser, 1884er, garantiert rein, aus Schwarzwälder Kirschen goblinnt, per Liter Fr. 250 in Ballons à 10—60 Liter; bei grösserer Abnahme entsprechend billiger.

(M. 24)

Kirschwasser, ältere Jahrgänge, per Liter Fr. 3 bis Fr. 5.

Ich erlaube mir die Herren Kaufleute, Gastwirthe und Restaurateurs auf die **Engros-Preise** meiner Spezialitäten besonders aufmerksam zu machen und sichere die reellste Bedienung zu. Proben stehen gerne zu Diensten.

Wallrad Ottmar Bernhard,

10 Reiterstrasse - Zürich-Aussersihl - Reiterstrasse 10

Telephon Nr. 446.

Prämirt in vielen Ausstellungen.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich

Diplom für **vorzügliche** Qualität.

Dennler's Eisenbitter

Interlaken

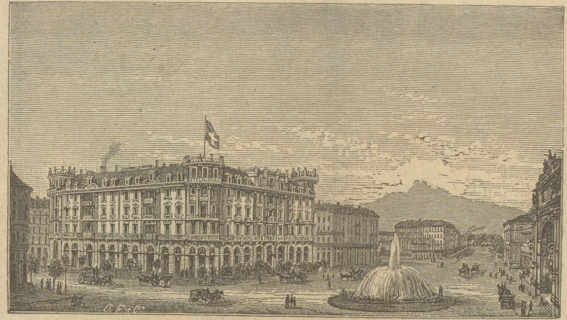
erfahrungsgemäss bestes Heilmittel gegen **Blutarmuth, Bleichsucht, Schwächezustände** etc. Bei **langsamem Reconvalensenz** und **Altersschwäche** ein vorzügliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Wird mit Erfolg auch bei beginnender **Diphtheritis** angewendet. Wo der Besuch von Winterkurorten unmöglich, leistet **Dennler's Eisenbitter** Genesenden und schwächlichen Personen treffliche Dienste.

Von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Dépôts in allen Apotheken.

(N. 25)

Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes.

Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säale.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

(N. 25)

F. Michel, Propriétaire.

Baths - Bahnhofstrasse - Bagni

Badanstalt = Werdmühle = Les Bains

Bahnhofstrasse — Rue de la Gare

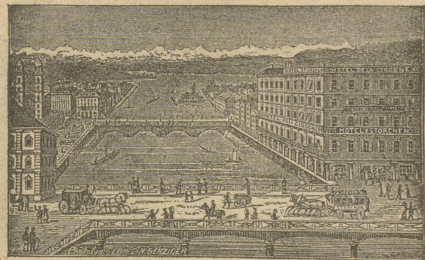
Erstes Etablissement in Zürich

Warme Bäder, Douchen, Schwitzbäder

Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. — An Sonntagen bis Mittags 12 Uhr.

Hôtel Storchen am See, Zürich

In schönster Lage im Zentrum der Stadt. — Mit herrlichen Aussicht auf Stadt und See.



Dans la plus belle situation au centre de la Ville. Avec une vue splendide sur le lac et les alpes.

H. GÖLDEN

Mässige Preise. — Omnibus zu allen Zügen.

Prix modérés. — Omnibus à tous les trains.

Table d'hôte 12¹/₄ Uhr. — Dinners à prix fixe. — Restauration à la carte.

Zimmer von Fr. 2. — an, inkl. Service.

(Bl. 25)



Sind die besten
Hosenträger
der Welt.

Dieselben sind elastisch, ohne Gummi zu enthalten und schmiegen sich jeder Bewegung des menschlichen Körpers an. Die einzigen Hosenträger, mit denen es unmöglich ist, einen Knopf abzureissen.

In jeder Herren-Modewaarenhandlung der Welt zu haben.

Ein neuer Perseus und Andromeda.

Unser Künstler hat auf obigem Bilde jene romantische Szene so dargestellt, wie sie sich jedenfalls abgespielt haben würde, wenn Perseus die »Argos-Hosenträger« getragen hätte. Die freien Bewegungen des Helden, sowie die sichere Zuversicht der Jungfrau beweisen beide, dass das Tragen dieser Hosenträger der Freiheit der Bewegung keinerlei Hinderniss entgegenstellt. Jede Muskel bleibt vollständig unbengt und Körper und Geist können sich ungeschwächt der schweren Pflicht, das Ungeheuer zu erlegen, hingeben.

(N. 13)